

Ausritt mit Nakema am 29.05.2009

So, da sich meine Weidepflege mangels Hilfsmaterial kurzfristig erledigt hatte, rief ich mal so ganz spontan (ist ja sonst nicht so meine Art...) Nakema an, was sie denn noch am gestrigen Nachmittag so vorhätte... Sie schmiß (ebenfalls ganz spontan) ihre nachmittägliche Planung um, und so verabredeten wir uns zu einem - wie immer - langweiligen, gemütlichen, ruhigen, problemlosen usw. Ausritt.

Das Wetter war ja einfach nur genial: Sonne, strahlend blauer Himmel, leichte Frühlingsbrise.

Das schreit doch förmlich nach "Pferd von Weide, Besitzerin auf Pferd und beide durch den Wald".

Das haben wir dann auch gemacht...

Also, 16.00 war vereinbarter Treffpunkt bei Nakema am Stall. Da ich nicht viel einzupacken hatte, war ich mal wieder deutlich vor dem Termin da und konnte noch gemütlich Nakema beim Arbeiten zuschauen, derweil aalte ich mich auf der Wiese und ließ mein Pony zur Stärkung grasen.

Ok, dann war sie auch fertig, Nakema wurde gesattelt, ich schmiß das Pad auf meinen drauf und los ging es. 2 Stunden düsten wir dann durch den Reichswald, die beiden Pferde liefen ruhig in allen Gangarten hintereinander, miteinander und nebeneinander. Die langen geraden Wege laden ja richtig zum Galopp ein... da kann frau natürlich nicht widerstehen. *gg*

Unterwegs trafen wir noch 2 Jungfamilien, deren männliche Anteile Kameras dabei hatten. Die sahen richtig professionell aus (die Kameras!). Da quatschten wir die auch gleich an, ob nicht...

genau: ob einer der Herren uns nicht auch fotografieren könnten - mit Nakemas Kamera *gg* Der zweite fotografierte uns allerdings auch mit seiner *lach* (Na klar, wer bekommt schon mal so nette Motive vor seine Kamera *rofl*)

Ansonsten: auch Fietsfahrer düsten durch die Wege.

Immerhin von 4 Fahrradfahrern kam uns nur einer dämlich, gute Quote, denke ich mal.

Danach gemütliches Ausklingen lassen mit kurzem Sonnenbad, und dann wieder ab nach Hause.

So verbringe ich doch gerne meine freien Nachmittage....

Photos, die liefert Nakema nach *gg*

Nakemas Bericht:

Jajajajaja - das war wieder lustig!

Da ich nun ja schon Kerhas besondere Uhr kenne (die gute kommt ständig und immer zu früh *seufz*) habe ich am Stall richtig reingehauen um es diesmal zu schaffen. Naja, aber hat nicht funktioniert. Eine halbe Stunde vor der vereinbarten Zeit hatte ich immer noch nicht alle Köttel in die Karre gesammelt. Somit mußten Kerha und Rhamant noch ein Weilchen warten, bis ich soweit war! Sie hat die Zeit genutzt und ein kleines Sonnenbad genossen



Dann habe ich den Schecken schnell von den Vogel-Exkrementen 🤪 meiner schwalbigen Miet-Nomaden befreit, und schon kletterte Kerha auf ihren Reituntersatz, und es konnte losgehen. Sharim von Eduard guckt auch schon ganz verduzt von rechts 🤪



Ach übrigens, Frau Kerha hatte keinen Bock den schweren Sattel zu schleppen und aufs Pferdchen zu zurzeln, deshalb gings kurzerhand nur mit Pad "drunter" los. 😊
Eine von Nakemas-Pinkel-Pausen habe ich fix fürs Beweis-Foto genutzt



Während des gesamten Ausritttes haben wir uns ständig nach irgendwelchen unfreiwilligen Freiwilligen umgesehen, die uns fotografieren wollten. Da mußten wir uns sogar nicht richtig anstrengen, um da was zu erreichen *grins* Aber früher oder später kriiiiiiiiegen wir sie...



Bei einem kleinen Galöppchen hat Nakema (das Pferd - nicht ICH!!!) alles gegeben, um Kerha von Rhamant zu schupsen *lach* Bei richtig Tempo hat der kleine Schecke neben sich irgendeine tödliche Gefahr erkannt, und mich heldenhaft versucht zu retten, indem er einen 90° Haken nach links geschlagen hat. Unglücklicherweise waren dort Kerha und Rhamant, die wir dann mal so richtig "angebotzt" haben. War aber noch nicht genug, um Kerha von ihrem rutschigen Pad zu stoßen 🤪🤪🤪

Danach haben wir erstmal ein wenig pausiert, und das Pferdchen etwas Gras naschen lassen



Viel zu schnell war der Ausritt vorbei, und Kerha hat den kleinen Schwarzen wieder verladen, um in Richtung Heimat zu brausen



So haben wir einen der letzten Bremsenfreien Möglichkeiten zu einem wunderschönen

Ausflug genutzt...

Das Leben kann ja sooooo schöööööön sein 🤔

Polizeiberichte (Kerha)

"Goch/Issum. Bei der Polizei gingen mehrere Meldungen wegen tierquälerischen Verhaltens ein. Mehrere Spaziergänger und Radfahrer berichteten über eine tägliche Sichtung eines schwarzen Ponies sowie eines Schecken, die offensichtlich nie einen Ruhetag hatten. So wurden dann im Reichswald Routinekontrollen durchgeführt. Es ergab sich, daß tatsächlich jeden Tag 2 Personen weiblichen Geschlechts mit einem schwarzen und einem gescheckten Pferd anzutreffen waren.

Sie wurden angehalten und wegen ordnungswidrigen Verhaltens (Nichteinhaltung eines offiziellen Ruhetages für Pferde in der Woche) angezeigt."

Goch/Issum/Hamminkeln. Die bereits beschriebene Ordnungswidrigkeit war wohl nur die Oberfläche eines Tierquälerrings. Es wurde eine weitere Verdächtige mit einem ebenfalls scheckigen Pferd beobachtet, die sich in Begleitung des bereits vorher beschriebenen schwarzen Ponies in Hamminkelner Wäldern herumtrieb. Es wurde ein Sonderkommando gebildet und es sind diverse Polizeistreifen zur weiteren Beobachtung der Situation abkommandiert worden. Aus gut unterrichteten Kreisen wurde bekannt, daß am Samstagnachmittag ein weiteres Treffen stattfinden soll. Verstärkte Kontrollen werden in der Leucht, im Reichswald und im Hamminkelner Bereich durchgeführt.

Reiter werden gebeten, bei Ausritten ihre Ausweise und die Equidenpässe mitzuführen.

Issum. Das verdächtige blonde Subjekt konnte heute in den Abendstunden in der Leucht beobachtet werden. Es entzog sich der Verhaftung, indem es einen großen gefährlichen Hund auf die Beamten hetzte und dann das Pferd im Galopp davontrieb. Durch die stark blendende Abendsonne gelang es den Beamten nicht, die betreffende Person zu verfolgen und zu stellen.